

Ibeo geht Partnerschaft mit AAC ein, um seine globale Technologieführerschaft zu stärken

Hamburg, 16. Juni 2021 – Der Hamburger Automotive-LiDAR-Spezialist Ibeo Automotive Systems GmbH ist eine strategische Partnerschaft mit dem Unterhaltungselektronikkonzern AAC Technologies eingegangen. AAC wird neben den Gründern und der ZF Friedrichshafen AG auch Gesellschafter von Ibeo.

Ibeo ist ein Technologieführer für LiDAR-Systeme und kombiniert mit seinem Sensor ibeoNEXT echte Solid-State-Technologie – die nächste Generation von LiDAR-Systemen – mit einem wettbewerbsfähigen Preis. Diese Kombination gilt als Voraussetzung für eine Akzeptanz in der automobilen Serienfertigung.

2020 war Ibeo das erste LiDAR-Unternehmen weltweit, das von einem Automobil-OEM eine Beauftragung für die Serienproduktion eines Solid-State-LiDARs erhielt. Für den OEM Great Wall Motors aus China ist das automatisierte Fahren eine wichtige strategische Säule seiner Produkt-Roadmap. Anfang dieses Jahres kündigte auch eine Reihe anderer OEMs an, LiDAR-Systeme einzuführen, um automatisiertes Fahren zu ermöglichen, das damit eines der am schnellsten wachsenden Marktsegmente innerhalb der Automobilindustrie ist. Die Kombination aus führender und zuverlässiger Technologie, Industrialisierungskompetenz und wettbewerbsfähiger Preisgestaltung positioniert Ibeo als einen Schlüssellieferanten in diesem Markt. Neben der Fokussierung auf den Automobilmarkt hat Ibeo 2021 mit SICK, einem Marktführer für optische Sensoren für industrielle Anwendungen, eine Kooperationsvereinbarung über Volumenaufträge für die Industrie unterzeichnet.

AAC ist einer der führenden Zulieferer für Technologielösungen in der Unterhaltungselektronik und beliefert einige der bekanntesten Hersteller der Welt. AAC ergänzt die bestehende Partnerschaft von Ibeo mit ZF, die sich auf die Industrialisierung des neuen ibeoNEXT konzentriert. Dies stärkt die Marktposition von

Ibeo in Asien und ermöglicht es dem Unternehmen, die einzigartige Führungsposition von AAC im Bereich von Imaging-Technologien sowie dessen langjährige Expertise in der Hochpräzisions- und Großserienfertigung zu nutzen. Darüber hinaus eröffnet die neu begründete Partnerschaft mit AAC für Ibeo den Zugang zu weiteren potenziellen Anwendungen für seinen Solid-State-LiDAR in anderen Märkten, z. B. in der Unterhaltungselektronik. Ibeo hat das Ziel, sich als Top-3-Lieferant für LiDAR-Systeme im Automobilbereich zu etablieren und einer der führenden Anbieter von LiDAR-Technologie für den Industrie- und Unterhaltungselektronikmarkt zu werden. ZF und AAC unterstützen diesen Entwicklungsweg. „Wir begrüßen AAC als strategischen Partner, der unsere gemeinsamen LiDAR-Aktivitäten sowohl für Automobil- als auch für Industrie- und Unterhaltungselektronikanwendungen stark unterstützen wird“, sagt Christophe Marnat, EVP des ZF-Unternehmensbereichs Elektronik und Fahrerassistenzsysteme.

„Die strategische Partnerschaft mit AAC ist der nächste große Meilenstein für Ibeo nach der Unterzeichnung des weltweit ersten Serienvertrags für Automotive-Solid-State-LiDARs im Jahr 2020. Sie wird es uns ermöglichen, unsere Technologieführerschaft weiter zu stärken, und uns unserem Ziel, ein Top-3-Automobil-LiDAR-Lieferant zu werden, näher bringen. Die enge Zusammenarbeit mit AAC, kombiniert mit der kontinuierlichen Unterstützung von ZF als unserem Industrialisierungspartner, wird Türen zu neuen und bereichernden Möglichkeiten für alle Beteiligten öffnen“, sagt Dr. Ulrich Lages, CEO von Ibeo Automotive Systems.

Über Ibeo:

Die Ibeo Automotive Systems GmbH hat sich als ein weltweiter Technologieführer für LiDAR-Sensoren (englisches Akronym für Light Detection And Ranging) sowie die dazugehörigen Produkte und Softwaretools etabliert. Anwendung findet diese Technologie als Assistenzsystem im Auto und im Bereich autonomes Fahren. Ibeo hat sich zum Ziel gesetzt, Mobilität neu zu erfinden, indem Fahrzeuge zum kooperativen Partner werden und so der Straßenverkehr noch sicherer wird. Insgesamt sind bei Ibeo an den Standorten Hamburg, Eindhoven (Niederlande) und Detroit (USA) über 400 Mitarbeiter beschäftigt. 2021 wurde AAC Technologies Gesellschafter von Ibeo. Seit 2016 ist der Automobilzulieferer ZF Friedrichshafen AG an Ibeo beteiligt: zunächst über die Zukunft Ventures GmbH,

seit 2019 über die ZF Automotive Germany GmbH, eine 100-prozentige Tochtergesellschaft von ZF. 2018 feierte Ibeo sein 20-jähriges Jubiläum.

Weitere Informationen unter: www.ibeo-as.com.

Über AAC Technologies:

AAC Technologies Holdings Inc. ist ein führender Lösungsanbieter für Smart Devices. Spitzentechnologien in den Bereichen Materialforschung, Simulation, Algorithmen, Design, Automatisierung und Prozessentwicklung in den Bereichen Akustik, Optik, elektromagnetische Antriebe und Präzisionsmechanik, MEMS, Hochfrequenz und Antennen ermöglichen es, fortschrittliche firmeneigene Technologielösungen zu entwickeln. Ziele von AAC Technologies sind die Innovationsführerschaft innerhalb der Branche und eine Verbesserung der User Experience. U. a. durch hervorragende Produktqualität wird die Gruppe auch in Zukunft Kundenmehrwerte rund um innovative Benutzererfahrungen schaffen.

AAC Technologies ist Bestandteil des Hang Seng Index, des Hang Seng Corporate Sustainability Index, des Hang Seng China (Hong Kong Listed) 100 Index und des MSCI China Index mit dem HK Aktiencode 2018.

Für weitere Informationen besuchen Sie: <https://www.aactechnologies.com/>.

Pressekontakt Ibeo:

DEDERICHS REINECKE & PARTNER

Agentur für Öffentlichkeitsarbeit

André Schmidt

Schulterblatt 58

Werkhalle

20357 Hamburg

Tel.: + 49 40 20 91 98 223

Fax: + 49 40 20 91 98 299

E-Mail: andre.schmidt@dr-p.de

<http://www.dr-p.de>

Ibeo Automotive Systems GmbH

Joachim Adrian, Communications Manager

Merkurring 60–62

22143 Hamburg

Tel.: + 49 40 298 676 – 0

E-Mail: joachim.adrian@ibeo-as.com

<https://www.ibeo-as.com>